

Infoheft 2025

Ortsverband Hoyerswerda



Sozialverband VdK Sachsen e. V.
Ortsverband und Beratungsstelle Hoyerswerda im
VdK-Familienzentrum
Liselotte-Herrmann-Str. 50 a, 02977 Hoyerswerda
www.sachsen.vdk.de/ov-hoyerswerda
E-Mail: ov.hoyerswerda@sx.vdk.de

SOZIALVERBAND

VdK

SACHSEN

unabhängig, solidarisch, stark



Veranstaltungsplan 2025

Jeden Montag im Monat: "Tag der Begegnung" von 13 bis 16 Uhr, VdK-Begegnungsstätte L.-Herrmann-Str. 50a, Hoyerswerda

Jeden Dienstag im Monat: Gymnastik ab 14 Uhr, Sportraum, Liselotte-Herrmann-Str. 50a, Hoyerswerda

Jeden Montag: Sprechstunde des Ehrenamtes von 13 bis 16 Uhr, VdK-Begegnungsstätte L.-Herrmann-Str. 50a, Hoyerswerda

Falls nicht anders angegeben, finden die Termine in der VdK-Begegnungsstätte, Liselotte-Herrmann-Str. 50a in 02977 Hoyerswerda, statt.

- 15. Januar:** Buchlesung, Brigitte-Reimann Stadtbibliothek, Beginn: 14.30 Uhr
- 14. Februar:** Vortrag „Umgang mit Medikamenten und Nahrungsergänzungsmitteln“, Beginn: 14.30 Uhr
- 3. März:** Rosenmontag, Unkostenbeitrag: 3 € / 5 €, Beginn: 14 Uhr
- 10. März:** Frauentag, Unkostenbeitrag: 3 €, Beginn: 14.30 Uhr
- 11. März:** Frühlingssingen, Beginn: 15.30 Uhr
- 2. April:** Geburtstag des Monats (1. Quartal), Beginn: 14.30 Uhr
- 16. April:** Kreatives Gestalten „Ostern“, Unkostenbeitrag: 3 €, Beginn: 14.30 Uhr
- 7. Mai:** Vortrag „Wölfe in unserer Heimat“, Beginn: 14.30 Uhr
- 21. Mai:** Ausflug ins Lausitzer Seenland, weitere Informationen werden später bekannt gegeben, wir bitten um Anmeldung
- 18. Juni:** Sommerfest, Unkostenbeitrag: 6 € / 8 €, Beginn: 14.30 Uhr
- 24. Juni:** Sommersingen, Beginn: 15.30 Uhr

Veranstaltungsplan 2025

- 2. Juli:** Geburtstag des Monats (II. Quartal), Beginn: 14.30 Uhr
- 2. September:** Herbstsingen, Beginn: 15.30 Uhr
- 10. September:** Jahresmitgliederversammlung des Ortsverbands
- 17. September:** Herbstfest, Unkostenbeitrag: 3 € / 5 €, Beginn: 14.30 Uhr
- 1. Oktober:** Geburtstag des Monats (III. Quartal), Beginn: 14.30 Uhr
- 15. Oktober:** Schlachtfest, weitere Informationen werden später bekannt gegeben, wir bitten um Anmeldung
- 5. November:** Halloweengeschichten, Unkostenbeitrag: 3 € / 4 €, Beginn: 14.30 Uhr
- 18. November:** Adventssingen, Beginn: 15.30 Uhr
- 26. November:** Advent-Kreativnachmittag, Unkostenbeitrag: 2 €, Beginn: 14.30 Uhr
- 3. Dezember:** Geburtstag des Monats (IV. Quartal), Beginn: 14.30 Uhr
- 10. Dezember:** Jahresabschlussfeier, Unkostenbeitrag: 7 € / 9 € Ort: Einstein-Kasino, Albert-Einstein-Str. 47, Beginn: 14.30 Uhr

(Änderungen vorbehalten)

Für die Planung der Veranstaltungen, auch für die Geburtstage des Monats, bitten wir um Anmeldung der Teilnehmer. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme mündlich, schriftlich oder telefonisch (03571-478753 montags von 13-16 Uhr) an.

Bitte beachten Sie auch die Aushänge in der Begegnungsstätte und die Mitteilungen in der lokalen Presse.

Ihr Ortsvorstand Hoyerswerda

Vorstellung des VdK-Familienzentrums

Für alle Generationen

Seit April 2018 ist der Sozialverband VdK Sachsen Träger des Familienzentrums in der Liselotte-Herrmann-Str. 50a in Hoyerswerda. Hier werden alle Angebote für Kinder, Eltern, Familien, Senioren und Interessierte an einer Stelle gebündelt - in den barrierefreien Räumlichkeiten in der VdK-Kita "Pusteblume". Damit verkürzen sich für Familien und Hilfebedürftige die Wege, wenn Beratungs- oder Unterstützungsbedarf besteht.

Die vorhandenen barrierefreien Räumlichkeiten in der Liselotte-Herrmann-Straße 50a in Hoyerswerda bieten dafür ideale Bedingungen. So können Beratungen angeboten werden, Veranstaltungen stattfinden und schnelle Kontaktvermittlungen ermöglicht werden.

Angebote

VdK-Beratungsstelle Hoyerswerda - niederschwellige Beratung zu allen sozialrechtlichen Fragen und Problemen

Familienberatung - für Eltern und Großeltern

Regionalbüro Hoyerswerda - Netzwerk für präventiven Kinderschutz im Landkreis Bautzen

VdK-Ortsverband Hoyerswerda - inklusive Begegnungsstätte für alle Generationen

Kontakt

VdK-Familienzentrum

in der VdK-Kindertagesstätte "Pusteblume"
L.-Herrmann-Straße 50a, 02977 Hoyerswerda

Ansprechpartnerin: Christine Herfurth

Telefon: 03571-603217

E-Mail: familienzentrum.hoyerswerda@sx.vdk.de



Der VdK informiert: Anspruch auf Pflegezeit für Berufstätige

Das Pflegezeitgesetz, das 2015 in Kraft getreten ist, soll es Beschäftigten ermöglichen, Job und Pflege besser miteinander zu vereinbaren. Bei einem akuten Pflegefall können sich Angehörige kurzfristig von der Arbeit freistellen lassen.

Beschäftigte haben in dringenden Fällen das Recht, sich bis zu zehn Tage bezahlt frei zu nehmen, um die Pflege einer oder eines nahen Angehörigen zu organisieren. Das ist beispielsweise der Fall, wenn plötzlich ein Pflegefall eintritt. Das Recht auf Freistellung gilt gegenüber allen Arbeitgebern und ist unabhängig von der Größe des Unternehmens. Als „nahe Angehörige“ gelten nicht nur Eltern, Großeltern und Ehepartner, sondern auch nichteheliche Lebenspartner, Schwager, die Stief- und die Schwiegereltern. Ab 2024 kann die Freistellung jährlich beantragt werden.

Besteht kein Anspruch auf Entgeltfortzahlung durch den Arbeitgeber, kann bei der Pflegekasse Pflegeunterstützungsgeld beantragt werden. Die voraussichtliche Pflegebedürftigkeit der oder des Angehörigen wird mit einem ärztlichen Attest nachgewiesen.

Weitere Möglichkeiten

Mit einer ganzen Reihe von weiteren Möglichkeiten hat die Bundesregierung die häusliche Pflege erleichtert. Arbeitnehmer, die eine oder einen Angehörigen pflegen, können sich für die Pflegezeit bis zu sechs Monate von der Arbeit teilweise oder vollständig freistellen lassen. Bei der Familienpflegezeit ist es möglich, die Arbeit für bis zu zwei Jahre auf bis zu 15 Wochenstunden zu reduzieren. Bei beiden Möglichkeiten spielt die Betriebsgröße eine Rolle.

Auch wer jemanden in seiner letzten Lebensphase pflegt, kann bis zu drei Monate teilweise oder vollständig pausieren. Insgesamt dürfen Beschäftigte ihre Arbeitszeit maximal zwei Jahre reduzieren.



Der VdK informiert: Die neue elektronische Patientenakte (ePA)

Anfang 2025 wird die elektronische Patientenakte (ePA) flächendeckend für alle gesetzlich Versicherten eingeführt. Einige dürften bereits jetzt Post von ihrer Krankenkasse bekommen haben, die über den Start der ePA informiert.

Mit der Einführung der elektronischen Patientenakte werden Gesundheitsdaten wie medizinische Befunde und Informationen aus vorhergehenden Untersuchungen und Behandlungen über Praxis- und Krankenhausgrenzen hinweg umfassend gespeichert.

Die Akte wird wie ein persönlicher Datenspeicher sein, der die Patientinnen und Patienten ein Leben lang bei Arztbesuchen begleitet. Die Vorteile sind vielfältig: So können beispielsweise Ärztinnen und Ärzte eines Krankenhauses nach Einlieferung einer Patientin oder eines Patienten über die ePA schnell Informationen über Blutgruppe und Medikamenteneinnahme erhalten. Zudem lassen sich durch Bündelung von Daten unnötige Mehrfachbehandlungen und unerwünschte Wechselwirkungen von Medikamenten vermeiden.

VdK befürwortet die Einführung der ePA

Schrittweise wird ab Januar 2025 die elektronische Patientenakte von den Krankenkassen automatisch eingerichtet. Wer eine ePA angelegt haben möchte, braucht nichts zu tun. Die Nutzung ist freiwillig. Patientinnen und Patienten können der Einrichtung der ePA widersprechen. Die Krankenkasse teilt mit, wo und wie Widerspruch eingelegt werden kann.

Die ePA wird einer Umfrage zufolge von weiten Teilen der Bevölkerung akzeptiert. In einer vom Digitalverband Bitkom in Auftrag gegebenen Meinungsumfrage erklärten 71 Prozent der Befragten, dass sie die ePA bereits nutzen oder es in der Zukunft werden. Auch aus Sicht des VdK überwiegen die Vorteile. „Die Versorgung von Patientinnen und Patienten wird durch die ePA deutlich verbessert“, sagt VdK-Präsidentin Verena Bentele.

Im Podcast „Reingehört“ des VdK-Landesverbands Baden-Württemberg erhalten Sie weitere Informationen:

<https://reingehoert-podcast.podigee.io/6-neue-episode>

VdK-Beratungsstellen im Kreisverband Bautzen

Beratungsstelle Hoyerswerda

Liselotte-Herrmann-Str. 50 a, 02977 Hoyerswerda

Telefon: 03591 481361

E-Mail: bs.bautzen@sx.vdk.de

Sprechzeit Beratungsstelle:

sozialrechtliche Beratung nach vorheriger Anmeldung über die VdK-Beratungsstelle Bautzen immer donnerstags möglich

Sprechzeit Ehrenamt:

Montag 13 - 16 Uhr

Telefon: 03571-478753

E-Mail: ov.hoyerswerda@sx.vdk.de

Beratungsstelle Bautzen

Töpferstr. 17, 02625 Bautzen

Telefon: 03591-481361, Fax: 03591-532491

E-Mail: bs.bautzen@sx.vdk.de

Sprechzeit Beratungsstelle:

Mittwoch 9 - 12 Uhr und 13- 15 Uhr

Beratungsstelle Kamenz

Stadttheater, Pulsnitzer Str. 11, 01917 Kamenz

Termine nach Vereinbarung über die VdK-Beratungsstelle Bautzen erfragbar

Projekt „Mobile Beratung im Landkreis Bautzen und Görlitz“

Wir kommen mit unserem Beratungsmobil in verschiedene Orte im Landkreis Bautzen und Görlitz, um auch mobilitätseingeschränkten Menschen eine sozialrechtliche Beratung zu ermöglichen. Alle Standorte, die wir anfahren, finden Sie unter www.sachsen.vdk.de/mobileberatung-sachsen

Sozialverband VdK Sachsen e.V.- Soziale Sicherheit für jung und alt

Wir setzen uns für Sie ein!

Der Sozialverband VdK Sachsen ist mit 27.000 Mitgliedern die größte Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung und chronisch kranken Menschen, Kriegs- und Wehrdienststopfer, Zivildienststopfer, Opfer von Unfällen und Gewalt, Opfer von Umweltschäden, Rentnerinnen und Rentner, Hinterbliebenen, Pflegebedürftigen, Sozialversicherten und Sozialhilfeempfängern in Sachsen.

Beratung

Der VdK berät bei allen Problemen im sozialen Bereich. Egal ob beim Antrag für eine Rehabilitation, der Feststellung einer Schwerbehinderung oder eines Pflegegrades - wir helfen Ihnen bei Anträgen, beim Ausfüllen von Formularen und überprüfen für Sie Bescheide.

VdK-Mitglieder werden von der Sozialrechtsschutz VdK Sachsen gGmbH bei Widerspruch, Klage und Berufung vor den Sozialgerichten vertreten.

Betreuung vor Ort

Mit über 50 Ortsverbänden in Sachsen ist der VdK flächendeckend vertreten. In 40 Beratungsstellen stehen haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter Hilfesuchenden mit kompetentem Rat zur Seite. In den Ortsverbänden werden Informationsveranstaltungen, gesellige Nachmittage und gemeinsame Ausflüge organisiert.

